

Dankeschön!

Die Lions Clubs aus Dillenburg und Herborn sowie der Lady Circle Dillenburg haben ihren Erlös aus dem XXL-Ball in Höhe von 4.335,95 Euro an die Stiftung Familie Leben gespendet. Wir sagen herzlichen Dank!

Der Stiftungsvorsitzende Präses Karl-Heinz Ruhs dankte den Vertreterinnen und Vertretern der vier Serviceclubs für ihr Engagement und die großartige Spende. „Sie helfen uns damit sehr, die zusätzlichen Angebote in der evangelischen Beratungsstelle zu finanzieren.“ Ruhs sagte, die Stiftung habe einen herben Spendeneinbruch verbuchen müssen. „**Uns stockte der Atem, als sich schon zu Weihnachten mit der Finanzkrise ein deutliches Minus anbahnte.** Im Vergleich zu den Vorjahren haben wir zu Jahresbeginn 17.000 Euro weniger Spenden erhalten. Für die laufende Arbeit ist das ein Problem.“ Umso erfreulicher ist es, dass die Serviceclubs mit ihrem Wohltätigkeitsball wieder die Stiftung Familie Leben bedenken und aktiv helfen, das Minus abzumildern. **Danke!**



Bild: Einen Scheck in Höhe von 4.335,95 Euro überreichten Tanja Womser vom Lady Circle (rechts) sowie Eckhard Blöcher und Volker Klockhaus von den Lions (links) an den Präses Karl-Heinz Ruhs (Mitte) und Dirk Crone (rechts hinten).



Spendenkonto: Stiftung FAMILIE LEBEN
Ev. Regionalverwaltung Herborn-Biedenkopf
Konto: 11 908 BLZ 516 915 00 bei der
Volksbank Herborn-Eschenburg

Tim will
wieder
lächeln-
helfen
Sie!

Infos und
Online-Spenden:
[www.stiftung-
familie-leben.de](http://www.stiftung-familie-leben.de)

Mit Ihrer Spende mehr erreichen

Die Stiftung Familie Leben unterstützt die Evangelische Beratungsstelle im Dekanat Herborn. Viele Leistungen werden zu einem Großteil aus öffentlichen Geldern der Jugendhilfe und aus Mitteln der Kirchensteuer finanziert. „Die Begleitung und Beratung von Kindern, Jugendlichen und Paaren ist eine gesellschaftliche Aufgabe. Die aus öffentlichen Geldern finanzierten Leistungen sind aber begrenzt, so gibt es einige Angebote, die wir ohne Spenden nicht realisieren könnten“, sagt Dirk Crone, der das Schulprojekt als Beispiel nennt. „Solche Projekte sind ohne Unterstützung der Stiftung Familie Leben gar nicht möglich.“ **Dafür danken wir Ihnen.**

Stiftung Familie Leben
Ev. Beratungsstelle Herborn
Hauptstraße 2-4
35745 Herborn
Telefon 0 27 72 / 40 4 67
info@stiftung-familie-leben.de
www.stiftung-familie-leben.de

Info_Brief



Die Schule macht ihm

wieder Spaß s. Innenteil

Kinder stark
machen

Helfen Sie uns



Intro

Sehr geehrte Damen und Herren,

sicher erinnern Sie sich: wir haben Sie eingeladen, uns mit dem **100er_Club** in besonderer Weise zu unterstützen. Erste Förderer haben sich bereit erklärt, 100 Euro im Jahr zu spenden. Dafür herzlichen Dank! Schön, wenn wir noch mehr Förderer für den **100_er Club** gewinnen könnten*. Sie tun etwas Gutes für Kinder und Jugendliche.

Tim will wieder lächeln! - Mit Ihrer Hilfe können wir Projekte realisieren, die Kindern hier helfen, sich gut zu entwickeln - ehe es zum Problemfall wird. Schließlich wollen wir als Beratungsstelle nicht erst Hilfe anbieten, wenn es zu spät ist.



Ein ungewöhnliches Angebot bieten wir derzeit in Kooperation mit einer Schule an. Es richtet sich an Kinder und ihre Eltern. Während die Kinder spielend lernen, sich gut zu entwickeln und mit Problemen anders umzugehen, erhalten die Eltern Tipps für die Erziehung. **Dieses Angebot könnten wir ohne Ihre Unterstützung gar nicht anbieten.**

Danke, dass Sie uns helfen!

Ihr

Präses Karl-Heinz Ruhs
Stiftungsvorstands-Vorsitzender

* **P.S.:** Unter allen Spendern, die 100 Euro im Jahr oder mehr spenden, verlosen wir als Dankeschön ein Jahreslos der „Aktion Mensch“.



Die Schule macht

wieder Spaß

Björn geht wieder gern zur Schule. Er freut sich besonders auf Freitag. Dann kommen Frau Stöckert und Frau Böhmke von der Beratungsstelle in seine Klasse. Seitdem sie da sind, ist das Klassenklima deutlich besser geworden.

„Das Spielen und aufeinander Achtgeben macht Spaß“, sagt Björn. Früher war es in der Grundschulklasse sehr turbulent, das war auch den Lehrern und den Eltern aufgefallen. Sie haben sich gemeinsam an die Beratungsstelle gewandt. Die psychologischen und pädagogischen Fachberaterinnen kommen an insgesamt zehn Freitagen in die Schulklasse und bieten auch den Eltern an zwei Abenden Hilfen für die Erziehung an. So ist aus der Anfrage ein präventives Projekt für die Schulklasse und die Eltern entstanden.

Finanziert wird es aus Spendenmitteln der Stiftung Familie Leben. Spielerisch lernen Björn und seine Klassenkameraden, besser miteinander umzugehen. Mit Smileys beschreiben die 14 Schüler im Sitzkreis, wie es ihnen heute geht - und teilen sich so den anderen mit. Allein das war vorher gar nicht möglich. Die Temperamentsbündel wachsen nun als Klassengemeinschaft zusammen.

Die Angebote für die Eltern helfen zusätzlich, diesen Beziehungsaufbau weiter zu fördern. Früher war das anders. Meinungsverschiedenheiten wurden aggressiv ausgetragen, gemeinsame Regeln in der Klasse waren nur schwer einzuhalten.

Das „Sozial-Kompetenztraining“ ist ein innovatives Projekt der Beratungsstelle. „Wir können mit den Kindern wichtige Verhaltensregeln erarbeiten, das Miteinander fördern und so zur gesunden Entwicklung beitragen. Wir kommen gerne in die Schule“, sagt Diplom-Psychologin Simone Stöckert und die Pädagogin Carina Böhmke ergänzt: „Wir suchen noch weitere Unterstützung, weil nicht - wie auch in diesem Fall - alle Eltern einen Teil der Kosten wie selbstverständlich mittragen können“.



Bild oben: Mit den Smiley-Karten beschreiben die Schülerinnen und Schüler, wie es ihnen heute geht - und teilen sich so den anderen mit.

Dank an Bäckerei Mampe



In den Filialen der Bäckerei Mampe stehen Spendendosen für die **Aktion Tim**. Die Kunden können ihr Wechselgeld für den guten Zweck spenden. Das Geld kommt direkt

der individuellen Begleitung von Kindern und Jugendlichen zu Gute. Die Bäckerei hat Geschäfte in Driedorf, Dillenburg, Löhnberg und Herbom. **Dankeschön!**